



Pflegeanleitung
Sageretia thea
Sageretie

Pflegeanleitung Sageretia thea

Sageretie

Die immergrüne Sageretie gehört zur Familie der Kreuzdorngewächse. Sie stammt aus China und dem östlichen Indien und hat eine charakteristischen Stamm, dessen Rinde ähnlich wie diejenige der Platane aussieht. Aus den unscheinbaren kleinen Blüten wachsen im Herbst bei alten Bonsai kleine, blaue Beeren, die vom Aussehen wie auch vom Geschmack her den Heidelbeeren ähneln. Die Sageretie ist sehr gut schnittverträglich und eignet sich bestens als Bonsai.

- Standort** Von Juni bis Mitte September draussen, sonnig bis halbschattig (wenn sonnig, vorher akklimatisieren, drei bis vier Wochen im Schatten). Frostempfindlich!
Von September bis Mai 12° bis 20°C, sehr hell, ideal Ost-, Süd- oder Westfenster. Im Winter empfehlen wir bei geringen Lichtverhältnissen die Pflanzen zusätzlich mit einer UV-Pflanzenlampe zu belichten (3000 bis 5000 LUX).
- Giessen** Täglich kontrollieren, wenn die Erde gut abgetrocknet ist, ca. 1/2 Min. ins Wasserbad stellen. Staunässe verhindern. Wenn möglich kalkfreies oder gefiltertes Wasser verwenden.
- Düngen** Mit Zulauf Bonsaidünger, alle 2 Monate je nach Schalengrösse 1 Teelöffel pro Handvoll Erde, plus einmal pro Monat Spurenelemente z.B. Biplantol Vital oder Guano.
- Luftfeuchtigkeit** Möglichst hoch halten. Falls Pflanze besprüht wird, sollte kalkfreies Wasser verwendet werden. Auf grossen Unterteller gefüllt mit Kies und Wasser stellen.
- Schneiden** Immer möglich. Wenn sich lange Neutriebe entwickelt haben, sollten diese auf ein bis zwei Blattpaare zurückgeschnitten werden. Im Frühling darf stärker zurückgeschnitten werden.
- Umtopfen** Alle zwei bis drei Jahre, ideal von März bis Mai. Wurzelballen gut aufrauen, Wurzelschnitt vorsichtig, max. 1/4 des Ballens, Schalengrösse je nach Entwicklungswunsch.